

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an
die technische Entwicklung im

PARKETTLEGERHANDWERK

Parkettleger/in (13460-00)

BODENLEGERGEWERBE

Bodenleger/in (21030-00)

1 Thema der Unterweisung

Verlegung von herkömmlichen, schwierigen, historischen Parkettmustern und -arten, einschließlich farbiger Oberflächenbehandlungen

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

3 INHALT

Zeitanteil

3.1	Auswahl und Einsatz von Vorstrichen und Spachtelmassen für saugende und nichtsaugende Untergründe Auswahl und Einsatz von dämmenden Unterlagen	10 %
3.2	Schwimmende Verlegung von Mehrschichtparkett auf ebenen und unebenen Unterböden Verlegen von Stabparkett bei diffizilen Parkettmustern und Bordüren Herstellen von Dehnungsfugen und Verfüllen mit verschiedenen Materialien Zuschneiden und Anbringen von Sockelleisten	70 %
3.3	Nuten herstellen, Adern zurichten und einleimen	15 %
3.4	Beizen und Färben mit Lasuren und versiegeln	5 %
		100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, der Unfallverhütung, des Umweltschutzes (insbesondere Lösemittel, Stäube) und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Maßnahmen zum rationellen Materialeinsatz (Weiterverwendung) treffen

Darüber hinaus sind während der Durchführung Qualifikationen wie

- Planung und Vorbereiten des Arbeitsablaufes
- Lesen und Anwenden technischer Unterlagen
- Kontrollieren und Bewerten der Arbeitsergebnisse

in Verbindung mit den Einzelaufgaben zu vermitteln bzw. zu kontrollieren